



FROHBURGSTEG LICHTINTERVENTION



01

RÜCKBLICK

02

INTERVENTION

03

DETAILLIERUNG

04

MEHRWERT

Konzeptbeschreibung

Der architektonische Schwerpunkt des Frohburgsteg liegt in seiner prägnanten Konstruktion. Das Tragwerk ist sichtbar und prägt seinen Charakter stark. Mit dem Eingriff, einer Beleuchtung entlang des primären Tragwerkes, werden wir die Atmosphäre des Ortes auch in der Nacht und bereits von aussen sichtbar machen. Überquert man den Frohburgsteg am helllichten Tag, verschmilzt der Steg mit seiner Umgebung; die industrielle Baustruktur mit einer erkennbaren Symmetrie, sowie die Grautöne der rohen Materialien, stimmen mit dem Ausblick auf die Züge, Gleise und Gebäude überein. Deswegen war es uns wichtig, keinen aufgesetzten und sauberen Fremdkörper zu schaffen, sondern durch die Gewichtung der Träger und dem Groben, sich an die Umgebung anzupassen. Um die Struktur beim Begehen besser lesen zu können, werden wir die Absturzsicherung von innen, zwischen die Träger versetzen. Somit sieht man die Gesamte Konstruktion und unser Konzept wird konsequent umgesetzt. Diese Geländer werden wir aus Paneelen, die wir aus dem Ost-Turm entfernen, ausführen. Dadurch wird der Turm offener und gibt dem Besucher mehr Sicherheit und wir können das bestehende Material passender wiederverwenden. Die genaue Anordnung und eventuelle Asymmetrie der Absturzsicherung, wird mit unserem «Puzzle-System» noch entworfen. Diese Kunststoffplatten haben den Vorteil, dass sie eine Art Lichtprisma bilden und sehr individuelle Farben erzeugt. Dadurch erhält der homogene Bau «das Salz in der Suppe».

Rückblick



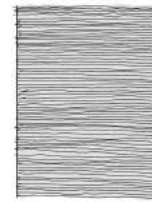
OK Brüstung: 428 - 4798 Lux



Werte auf Brüstung: bis 4798 Lux möglich
vergleichbar mit Anforderungen in einer Zahnarztpraxis

Werte auf Boden: bis 1054 Lux möglich
vergleichbar mit Anforderungen zur Herstellung von
Schmuck

Boden Lux - Werte: 239 - 1054 Lux



Technische Daten

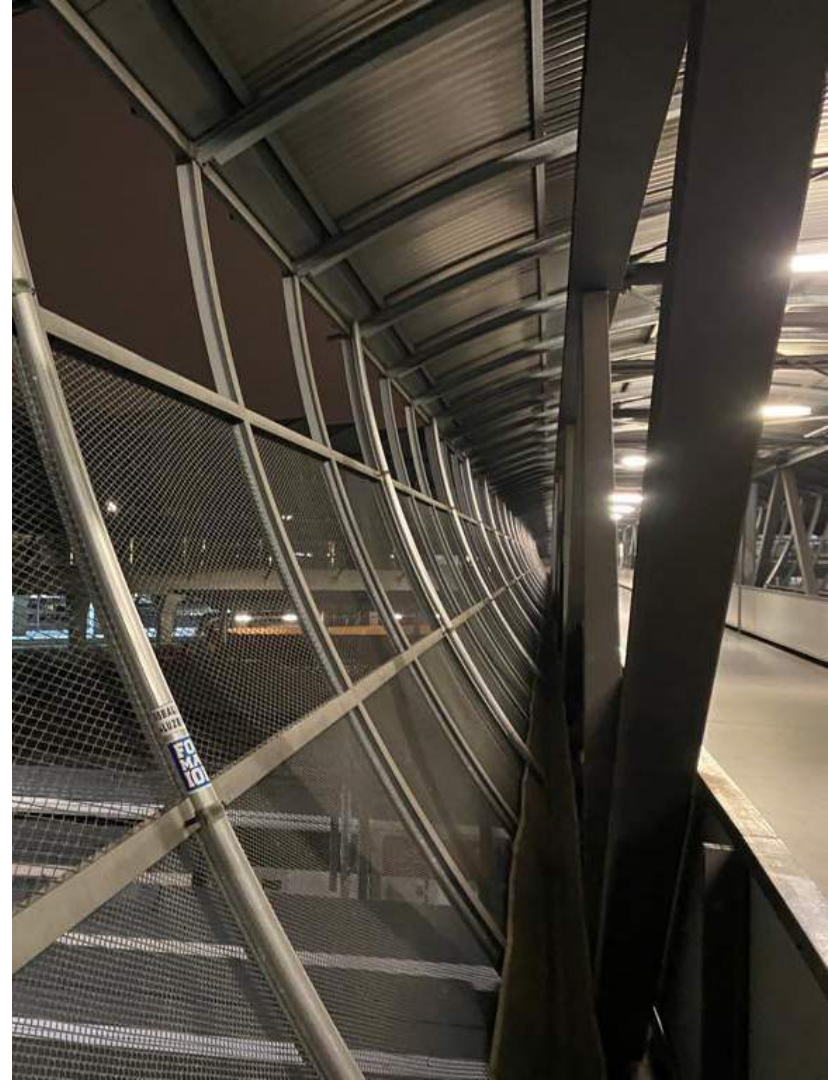


Bestehende Beleuchtung & Belichtung



Architektonischer Schwerpunkt

- Industrie in der Nacht sichtbar machen
- prägnanten Konstruktion
- Steg verschmilzt mit seiner Umgebung
- Konstruktion ins Licht setzen

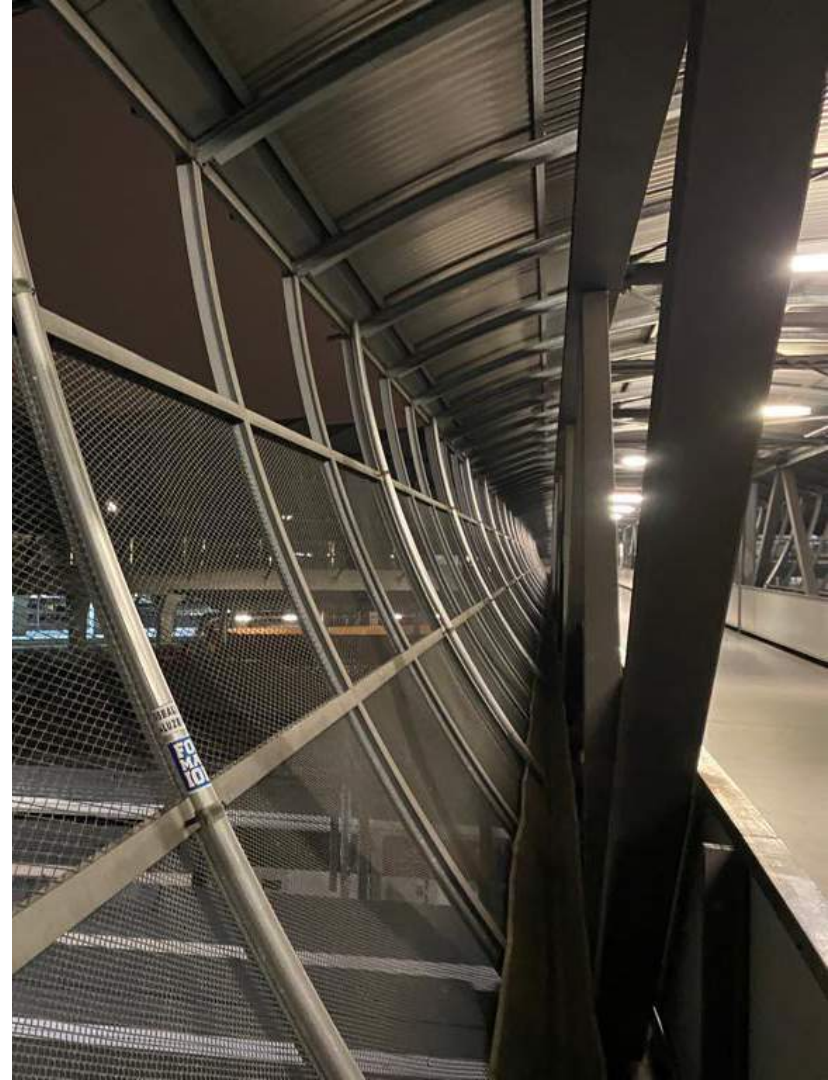




Intervention «leuchtendes Tragwerk»

Intervention

- Geländer und Beleuchtung zwischen die Träger
- Ost-Turm offener und bestehende Material brauchen
- Lichtprisma
- «Puzzle-System»





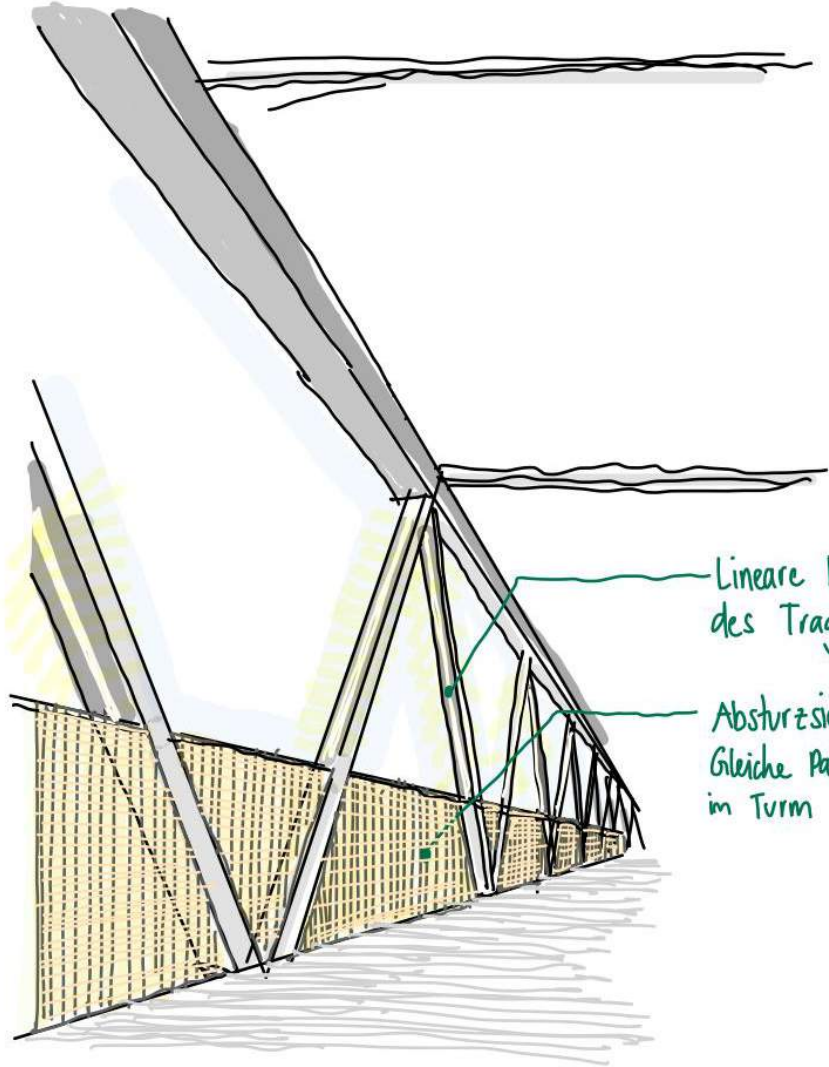
**Ansicht in
der Nacht**

Tag

- Durch die lichtdurchlässige Brüstung wirkt der Steg offener
- Farbige Panele vermitteln die überwiegende Menge des Tageslichts auf eine neue Weise
- Durch die unregelmässige Anordnung entsteht ein neues Raumgefühl

Nacht

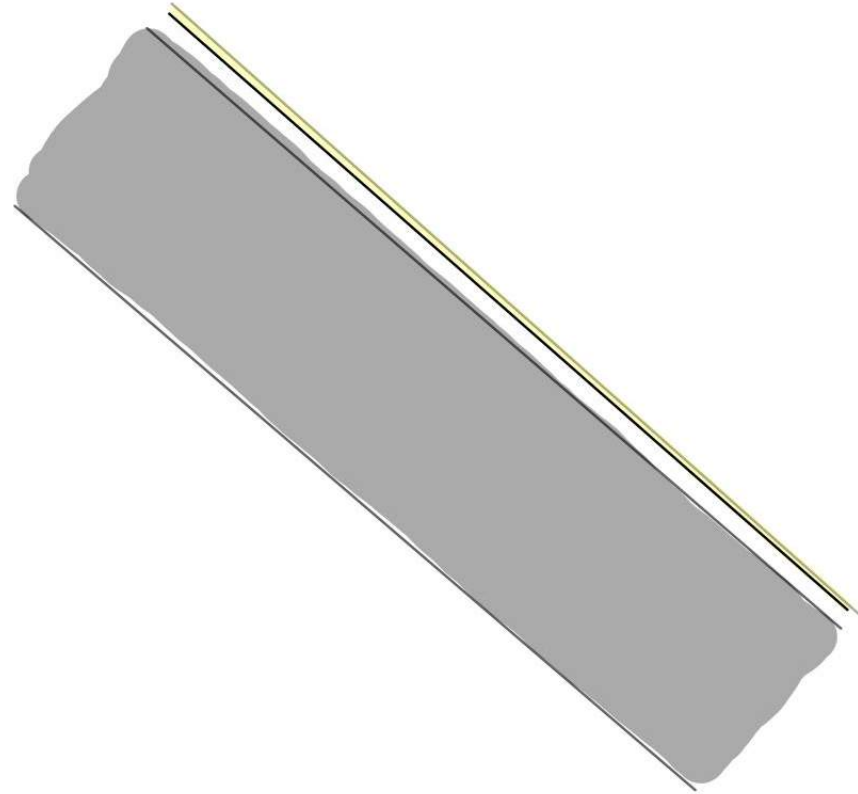
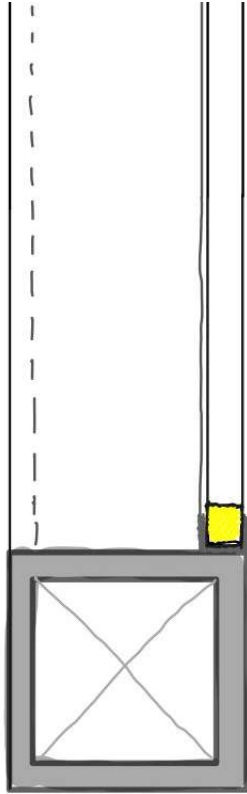
- Indirektes Licht, erfüllt weiterhin die Bedingungen von Sicht und Schutz
- Die bestehende Tragstruktur wird durch die Beleuchtung hervorgehoben
- Durchgehend angenehme Atmosphäre



Lineare Beleuchtung
des Tragwerkes

Absturzsicherung
Gleiche Paneele wie
im Turm



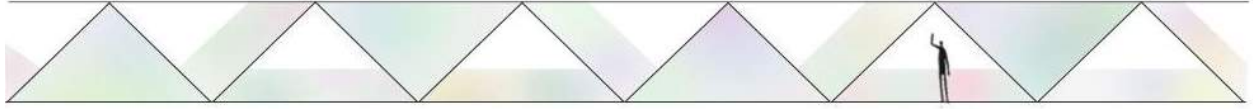


Detailstudie - Tragwerksbeleuchtung



Anordnung





kleinste Gruppe im

Bandornament

4



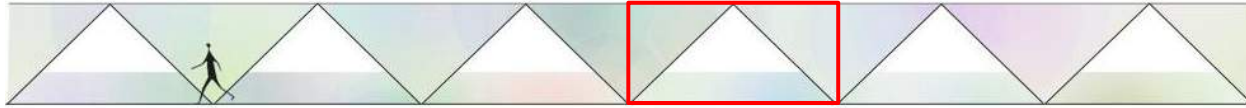
3

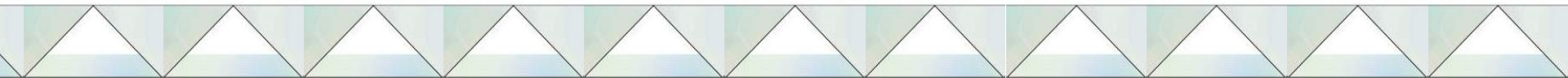
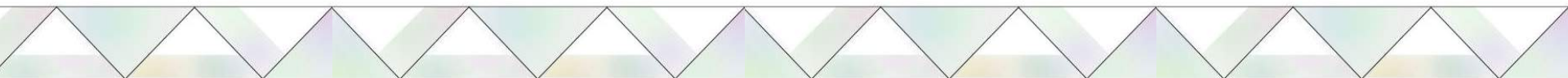
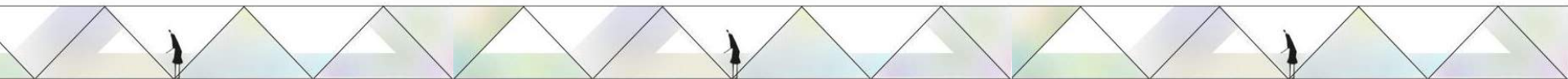


2

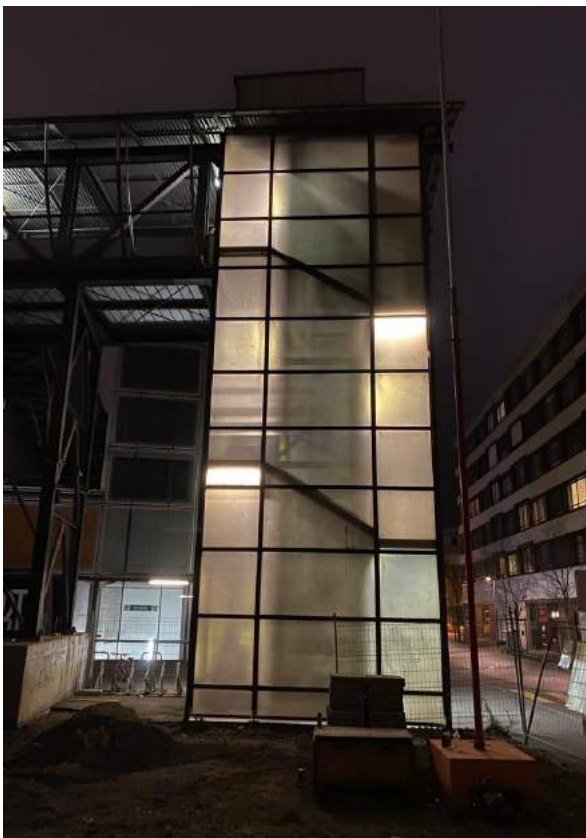


1





Jetzt



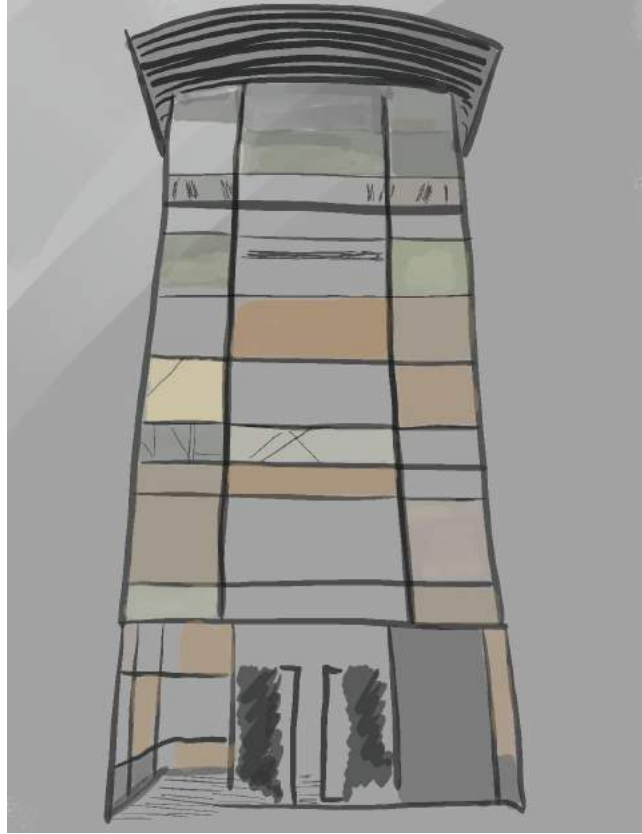
Neu



Jetzt

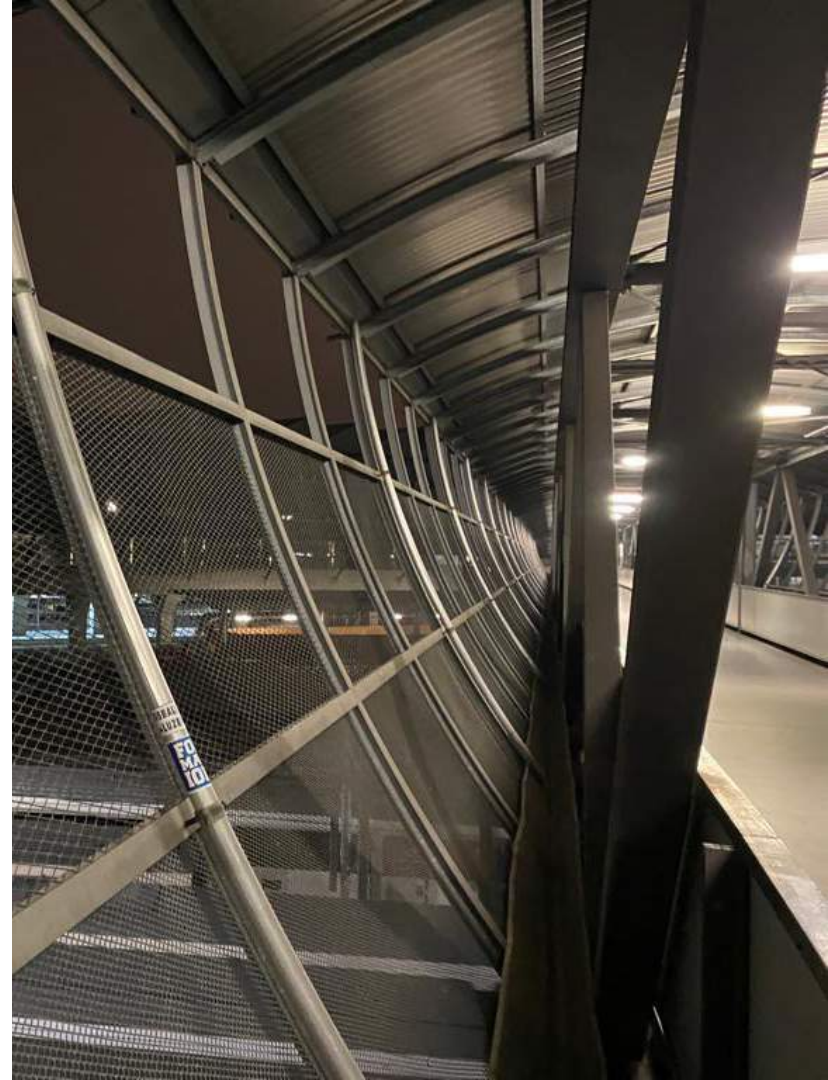


Neu



Mehrwert

- Turm und Steg verschmelzen ineinander
- Mehr natürliches Licht und Sicherheit im Turm
- Asymmetrie der Paneele bricht die monotone Stimmung



3xB | arch

Boulter

Cayleen

Bregy

Lewin

Brügger

Marc